

Vom Magistrat:

CDU:

Frau Monika Schneiderhöhn

Stadträtin

Sitzungsverlauf

Stadtverordnetenvorsteher Ingo Schon eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19:10 Uhr und stellt die ordnungsgemäß erfolgte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen Einladung und Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Niederschrift über die 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 09. Oktober 2023 hat gemäß der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung offen gelegen. Die Niederschrift wurde im Ratsinformationssystem der Stadt Eltville für die Mitglieder veröffentlicht.

Gegen die Abfassung der Niederschrift wurde kein Widerspruch erhoben.

Der Vorsitzende gibt die Empfehlungen des Ältestenrates hinsichtlich der Überweisung von Tagesordnungspunkten nach Teil A wie folgt bekannt.

Die Tagesordnungspunkte

- | | | |
|------|---|---------------|
| B/5. | Neufassung Verwaltungskostensatzung | (VL-112/2023) |
| B/6. | Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Eltville am Rhein (HStS) | (VL-119/2023) |
| B/7. | Zustimmung zum Beitritt der Gemeinde Schlangenbad zur Erneuerbare Energien Rheingau Taunus AÖR und Beschluss Änderungs-Satzung | (VL-118/2023) |
| B/8. | Bebauungsplan Nr. 96 "Landwirtschaftliche Hallen im Stockborn - Teil A", Eltville
– Satzungsbeschluss und Beschluss über die Teiländerung des Flächennutzungsplans | (VL-89/2023) |

sollen in Teil A gemäß den Empfehlungen der Ausschüsse beschlossen werden. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Zu Tagesordnungspunkt

- | | | |
|------|--|---------------|
| B/9. | Bebauungsplan Nr. 93 „Ehemalige Staatsweingüter“, Eltville
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung | (VL-105/2023) |
|------|--|---------------|

gibt der Vorsitzende bekannt, dass die SPD-Fraktion hierzu einen Ergänzungsantrag vorgelegt hat. Dieser wurde zuvor im RIM veröffentlicht und ist der Niederschrift beigelegt (Anlage 1).

Um das Verfahren zum Bebauungsplan nicht aufzuhalten, empfiehlt der Ältestenrat die öffentliche Auslegung heute in Teil A zu beschließen und den SPD-Antrag als eigenständigen Tagesordnungspunkt in den nächsten Gremienlauf zu geben, wobei der antragstellenden Fraktion heute das Wort erteilt werden soll, um den Antrag zu erläutern. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Stadtverordneter Hannes erhält das Wort. Er erläutert den Antrag seiner Fraktion. Wie zuvor vereinbart, wird der Antrag als eigenständiger Tagesordnungspunkt in den nächsten Gremienlauf gegeben.

Der Ältestenrat empfiehlt die Tagesordnungspunkte

- | | | |
|-------|--|--------------|
| B/10. | Antrag der SPD-Fraktion vom 13.06.2023 (PE) betreffend "Wohnung Anbau
Altes Rathaus Erbach" | (FA-31/2023) |
|-------|--|--------------|

und

- | | | |
|-------|--|--------------|
| B/11. | Antrag der Grünen-Fraktion vom 10.10.2023 (PE) betreffend "Schottergärten" | (FA-47/2023) |
|-------|--|--------------|

gemäß der Empfehlung der Ausschüsse über Teil A zu schieben. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden zur Tagesordnung meldet sich Stadtverordneter Hannes zu Wort und legt aufgrund der Verfügung des Rheingau-Taunus-Kreises einen Dringlichkeitsantrag betreffend „Flüchtlingsbetreuung“ vor. Dieser wurde zuvor im RIM veröffentlicht und ist der Niederschrift beigelegt (Anlage 2). Stadtverordneter Hannes erhält das Wort. Er begründet die Dringlichkeit. Bürgermeister Kunkel erhebt formelle Gegenrede und gibt bekannt, dass die Verwaltung hierzu bereits in der Planung und Organisation sei. Daraufhin zieht Stadtverordneter Hannes die Dringlichkeit zurück. Der Antrag soll in den nächsten Gremienlauf zu den Haushaltsberatungen auf die Tagesordnung genommen werden.

Gegen die vorgenannten Änderungen und Empfehlungen des Ältestenrates erhebt sich kein Widerspruch, sodass die Tagesordnung wie folgt geändert ist:

öffentliche Sitzung

Teil A

1.	Neufassung Verwaltungskostensatzung	(VL-112/2023)
-----------	--	----------------------

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat in seiner Sitzung am 31.10.2023 der Vorlage zugestimmt.

Beschluss:

- einstimmig -

Der Neufassung der Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten (Verwaltungskostensatzung) der Stadt Eltville am Rhein wird in der vorgelegten Form (Stand: 12.09.2023, Anlage 1) zugestimmt.

2.	Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Eltville am Rhein (HStS)	(VL-119/2023)
-----------	---	----------------------

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat in seiner Sitzung am 31.10.2023 keine Empfehlung gegeben, da seitens der Fraktionen Klärungsbedarf angemeldet wurde. Die Fraktionen haben zuvor im Ältestenrat erklärt, dass kein Beratungsbedarf mehr besteht und der Punkt zur Abstimmung gestellt werden kann.

Beschluss:

- einstimmig -

Dem vorliegenden Entwurf der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Eltville am Rhein (HStS) wird zugestimmt. Die Satzung tritt mit Wirkung ab 1. Januar 2024 in Kraft.

3.	Zustimmung zum Beitritt der Gemeinde Schlangenbad zur Erneuerbare Energien Rheingau Taunus AÖR und Beschluss Änderungssatzung	(VL-118/2023)
-----------	--	----------------------

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat in seiner Sitzung am 31.10.2023 der Vorlage zugestimmt mit der Bitte, dass Bürgermeister Kunkel in einer der nächsten Stadtverordnetenversammlung über die Arbeit der AÖR berichtet.

Beschluss:

- einstimmig -

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Beitritt der Gemeinde Schlangenbad zur Anstalt öffentlichen Rechts Erneuerbare Energien Rheingau Taunus zu.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 2. Änderungssatzung in der Fassung des beigefügten Entwurfs.

3. Für den Fall, dass nicht alle bisherigen Anstaltsträgerinnen der 2. Änderungssatzung bzw. dem Beitritt der Gemeinde Schlangenbad zustimmen, bleiben die Beschlussziffern 1. + 2, unbeachtet und die bisher geltende, rechtskräftige Satzung in Kraft.

4.	Bebauungsplan Nr. 96 "Landwirtschaftliche Hallen im Stockborn - Teil A", Eltville – Satzungsbeschluss und Beschluss über die Teiländerung des Flächennutzungsplans	(VL-89/2023)
-----------	---	---------------------

Der Ausschuss für Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 01.11.2023 der Vorlage zugestimmt.

Beschluss:

- einstimmig -

I.

Abwägung der Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Naturschutzverbände:

- Anlage 1 -

II.

Die 25. Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Landwirtschaftliche Hallen im Stockborn – Teil A" in der Fassung vom Juli 2023 (Anlage 2) und die Begründung hierzu (Anlagen 3 und 6) werden beschlossen.

III.

Der Bebauungsplan Nr. 96 "Landwirtschaftliche Hallen im Stockborn – Teil A" in der Fassung vom Juli 2023 (Anlage 4) wird als Satzung und die Begründung hierzu (Anlagen 5 und 6) beschlossen.

5.	Bebauungsplan Nr. 93 „Ehemalige Staatsweingüter“, Eltville - Beschluss zur öffentlichen Auslegung	(VL-105/2023)
-----------	--	----------------------

Der Ausschuss für Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 01.11.2023 der Vorlage zugestimmt. Wie zu Beginn der Sitzung einmütig abgestimmt, wird der zur heutigen Sitzung vorgelegte Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion als eigenständiger Tagesordnungspunkt in den nächsten Gremienlauf gegeben und steht deshalb heute nicht zur Abstimmung.

Beschluss:

- einstimmig -

Dem Entwurf des Bebauungsplans Nr. 93 „Ehemalige Staatsweingüter“ in der Fassung vom August 2023 gemäß Anlagen 2 und 3 sowie der Begründung hierzu (Anlage 4) wird als Grundlage der öffentlichen Auslegung nach § 3 (2) BauGB zugestimmt.

6.	Antrag der SPD-Fraktion vom 13.06.2023 (PE) betreffend "Wohnung Anbau Altes Rathaus Erbach"	(FA-31/2023)
-----------	--	---------------------

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat in seiner Sitzung am 31.10.2023 die Beschlussfassung vertagt, da noch Klärungsbedarf besteht. Deshalb soll gemäß der Empfehlung des Ältestenrates die Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung vertagt werden.

Beschluss:

- einstimmig -

Damit ist die Beschlussfassung um einen Sitzungslauf geschoben.

7.	Antrag der Grünen-Fraktion vom 10.10.2023 (PE) betreffend "Schott-ergärten"	(FA-47/2023)
-----------	--	---------------------

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat in seiner Sitzung am 31.10.2023 die Beschlussfassung vertagt, da insbesondere aus rechtlicher Sicht noch Klärungsbedarf besteht. Deshalb soll gemäß der Empfehlung des Ältestenrates die Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung vertagt werden.

Beschluss:

- einstimmig -

Damit ist die Beschlussfassung um einen Sitzungslauf geschoben.

Teil B

1.	Einbringung Haushalt 2024
-----------	----------------------------------

Bevor der Vorsitzende Herrn Bürgermeister Kunkel das Wort erteilt, gibt er bekannt, dass der RTK seinen Haushalt am 6.12.2023 einbringt und demzufolge die endgültigen Auswirkungen auf die Kreisumlage erst zu einem späteren Zeitpunkt in den Eltviller Haushalt einfließen können. Gemäß der Empfehlung des Ältestenrates soll dennoch die bisherige Zeitplanung durchgeführt werden, damit die spezifischen Themen für Eltville beraten werden können.

Nun erteilt der Vorsitzende Herrn Bürgermeister Kunkel das Wort. Er legt den Entwurf des Haushalts 2024 vor, den der Magistrat in seiner letzten Sitzung auf den Weg gebracht hat. Bürgermeister Kunkel berichtet über die finanziellen Herausforderungen, die weiterhin aufgrund der Pandemie und die nicht nur humanitären, sondern auch ökonomischen Ausnahmestände durch den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg auf die Ukraine entstanden sind. Weitere wichtige Einflussfaktoren sind die Inflation, Kosten des Energiebezugs und die Entwicklung des Zinsniveaus auf dem Kreditmarkt sowie die Weiterführung der Klimaanpassungsmaßnahmen.

Der Vorsitzende erläutert das weitere Verfahren. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wird nun gemäß § 97 Abs. 2 HGO an den Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit verwiesen. Im Anschluss daran werden die Ortsbeiräte über den Haushalt beraten. Danach wird der Haushalt erneut dem Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit vorgelegt und abschließend in der darauffolgenden Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Die Druckexemplare des Haushaltsplanes werden von der Verwaltung an die Fraktionsvorsitzenden ausgehändigt.

2.	Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
-----------	--

2.1	Volkstrauertag 19. November 2023
------------	---

Der Vorsitzende gibt die Termine der Gedenkfeiern und Kranzniederlegungen anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, den 19. November 2023 bekannt. Die zuvor veröffentlichte Pressemitteilung ist der Niederschrift beigelegt (Anlage 3).

2.2	Mahnwache gegen den Angriffskrieg Putins auf die Ukraine
------------	---

Die nächste Mahnwache gegen den Krieg in der Ukraine findet am Samstag, 11. November 2023, um 14 Uhr auf dem Bischof-Kilian-Platz in Eltville statt. Der Vorsitzende lädt alle ein, sich an den Mahnwachen zu beteiligen, um Solidarität mit dem ukrainischen Volk zu zeigen und bedankt sich bei allen, die bisher schon zahlreich daran teilgenommen haben. Die zuvor veröffentlichte Pressemitteilung ist der Niederschrift beigelegt (Anlage 4).

3.	Mitteilungen des Magistrats/aus den Verbänden
-----------	--

3.1	Quartalsbericht zum 30. September 2023 auf Grundlage des ordentlichen Ergebnisses 2023	(MI-68/2023)
------------	---	---------------------

Die diesbezügliche Mitteilungsvorlage wurde in der vergangenen Woche im Ratsinformationssystem bekannt gegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt hiervon ohne Aussprache Kenntnis.

3.2	Beantwortung Anfrage/Prüfauftrag „Fachkräftemangel entgegenwirken und Maßnahmen ergreifen“ (FA-30_2023) der STVV vom 10.07.2023	(MI-69/2023)
------------	--	---------------------

Bürgermeister Kunkel gibt hierüber Auskunft. Die diesbezügliche Mitteilungsvorlage MI-69/2023 wird mit der Niederschrift im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

4.	Anfragen der Stadtverordneten an den Magistrat
-----------	---

4.1	Anfrage der SPD-Fraktion vom 12.09.2023 (PE) betreffend "Bestattungswald"	(AN-14/2023)
------------	--	---------------------

Von der SPD-Fraktion liegt eine Anfrage betreffend „Bestattungswald“ vor. Bürgermeister Kunkel berichtet über den Austausch mit den Nachbarkommunen, insbesondere mit der Stadt Oestrich-Winkel.

Die diesbezügliche Mitteilungsvorlage der Stadt-Oestrich-Winkel ist der o. g. Vorlage AN-14/2023 beigelegt.

4.2	Anfrage der Stadtverordneten Gessner und Althoff vom 22.09.2023 (PE) betreffend " Freiflächen-Solaranlage"	(AN-16/2023)
------------	---	---------------------

Von den Stadtverordneten Gessner und Althoff liegt eine Anfrage betreffend " Freiflächen-Solaranlage" vor. Bürgermeister Kunkel gibt hierüber Auskunft.

Die Anfrage nebst Beantwortung ist der o. g. Vorlage AN-16/2023 beigelegt.

4.3	Anfrage der AfD-Fraktion vom 26.09.2023 (PE) betreffend "Gewalttätiger Übergriff am 22.09.2023 in der Fußgängerzone -Schwalbacher Straße"	(AN-18/2023)
-----	--	---------------------

Von der AfD-Fraktion liegt eine Anfrage betreffend „Gewalttätiger Übergriff am 22.09.2023 in der Fußgängerzone -Schwalbacher Straße" vor. Bürgermeister Kunkel gibt hierüber Auskunft.

Die Anfrage nebst Beantwortung ist der o. g. Vorlage AN-18/2023 beigelegt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:41 Uhr und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.



Ingo Schon
Stadtverordnetenvorsteher



Susanne Paschke
Schriftführerin

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Ingo Schon



Ergänzungsantrag

05.11.2023

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

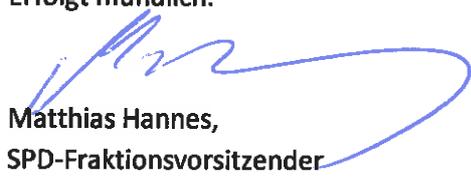
hiermit bitten wir um Aufnahme folgenden Ergänzungsantrags zu Tagesordnungspunkt I.9 der Stadtverordnetenversammlung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Eltville wird beauftragt, mit dem Investor Verhandlungen dahingehend aufzunehmen, dass die Stadt Eltville am Rhein gegebenenfalls gemeinsam mit dem Investor selbst oder einem dritten privaten Investor, einem Wohnungsbauunternehmen, in einem der vorgesehenen Gebäudekomplexe zumindest 10 Wohnungen im sozialen Wohnungsbau realisiert. Dabei soll die Stadt Eltville einen erheblich über die ohnehin zu erbringenden finanziellen Beitrag liegende Betrag einbringen, um gerade auch vor dem Hintergrund der besonderen städtebaulichen Situation eine wirtschaftliche Errichtung von Sozialwohnungen bei einer akzeptablen Kostenmiete zu ermöglichen.
2. Hierzu sind im Haushalt 2024 Haushaltsmittel in Höhe von zumindest 400.000 Euro sowie eine Verpflichtungsermächtigung von zumindest 200.00 Euro vorzusehen.
3. Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Februar 2024 über die Ergebnisse der Verhandlungen zu berichten.

Begründung:

Erfolgt mündlich.


Matthias Hannes,
SPD-Fraktionsvorsitzender

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Ingo Schon



Dringlicher Antrag

05.11.2023

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

nach Antragsschluss war aus der Presse zu erfahren, dass die Kommunen im Rheingau-Taunus-Kreis vom Rheingau-Taunus-Kreis bisher von diesem wahrgenommene Aufgaben in der Flüchtlingsbetreuung – insbesondere in der konkreten Betreuung und Unterstützung der Flüchtlinge – übernimmt.

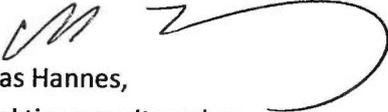
Die Stadt Eltville verfügt hierfür weder über Mittel noch über qualifiziertes Personal, das nicht anderweitig gebunden ist und eine Leistungserbringung allein durch Ehrenamtliche ist realistisch nicht zu erwarten.

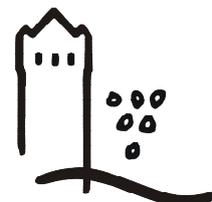
Daher erhalten wir es für erforderlich, dringlich folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Für die Flüchtlingsbetreuung, die vom Rheingau-Taunus-Kreis übernommen wird, wird eine zunächst auf drei Jahre befristete Stelle (S 12) geschaffen und entsprechende Sachkosten im Haushalt 2024 zur Verfügung gestellt, wobei von einer Einstellung ab 01.03.2024 ausgegangen werden soll. Insgesamt sollen Haushaltsmittel (Personal- und Sachkosten) in Höhe von 100.000 Euro zur Verfügung gestellt werden.
2. Alternativ kann der Magistrat auch entsprechend einen externen Dienstleister mit entsprechenden Aufgaben betrauen, wie dies auch in der Vergangenheit der Fall war.

Die weitere Begründung des Antrags erfolgt mündlich.


Matthias Hannes,
SPD-Fraktionsvorsitzender



ELTVILLE AM RHEIN
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Pressemitteilung 2023 (asü)

Gedenkfeiern und Kranzniederlegungen am Volkstrauertag

Eltville am Rhein. Den Gefallenen der beiden Weltkriege und allen Opfern von Terror und Gewalt gedenken am Volkstrauertag die Christen im ganzen Land. In diesem Jahr gelten die Gedanken der Teilnehmenden auch allen Menschen, die unter dem Krieg in der Ukraine und im Gazastreifen leiden und jenen, die dort ihr Leben verloren haben. In Eltville und den Stadtteilen finden am Sonntag, 19. November 2023, Gedenkfeiern und Kranzniederlegungen statt.

Die Gedenkfeier ist in Eltville am Ehrenmal auf dem Friedhof um 12.30 Uhr, in Erbach am Ehrenmal auf dem Friedhof um 11 Uhr und in Hattenheim am Ehrenmal am Rheinufer um 11 Uhr.

Schon am Samstagabend, 18. November 2023, wird um 18.45 Uhr am Ehrenmal in Rauenthal ein Kranz niedergelegt.

Einweihung der Namenstafel

In Martinsthal begehen die Bürgerschaft und Vereinsvertretende in diesem Jahr eine ganz besondere Gedenkfeier. Am Sonntag, 19. November 2023, um 10 Uhr wird das Mahnmal auf dem Kindlinger Platz um eine Namenstafel ergänzt. Sie dient der Erinnerung an die Verstorbenen der beiden Weltkriege aus Martinsthal.

Während der Gedenkfeier wollen sich die Teilnehmenden bewusst machen, dass jede und jeder an seinem Platz viel tun kann, um Gemeinschaft und Frieden zu erhalten. Daher trägt die Namenstafel die Überschrift: „Den Gefallenen zum Gedenken – Zukunft in Frieden gestalten“.

Alle Bürgerinnen und Bürger und alle Vereinsvertreterinnen und -vertreter sind zu den Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Eltville am Rhein, 7. November 2023

DER MAGISTRAT

STABSSTELLE KOMMUNIKATION
UND TRANSFORMATION

HAUSADRESSE:
Gutenbergstraße 13
65343 Eltville am Rhein

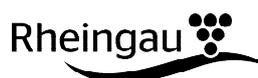
INTERNET:
www.eltville.de

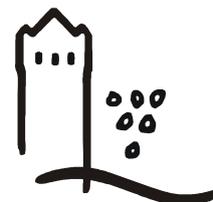
SACHBEARBEITUNG:
Andrea Schüller M.A.

TELEFON:
Durchwahl: +49(6123)697-181
Zentrale: 06123 697-0

E-MAIL:
andrea.schueller@eltville.de

TELEFAX:
Rathaus: 06123 697-199





ELTVILLE AM RHEIN

WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Pressemitteilung 2023 (hoec)

Nawalny-Mahnwache in Eltville mit Besuch in der neuen ukrainischen Abteilung in der Mediathek

Eltville am Rhein. Die nächste Mahnwache gegen den Krieg Russlands gegen die Ukraine findet am Samstag, 11. November 2023, um 14 Uhr auf dem Bischof-Kilian-Platz in Eltville statt. Es ist bereits die 32. Mahnwache, die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eltville am Rhein ausgerichtet wird. Im Anschluss an die Mahnwache sind alle eingeladen, die neue ukrainische Abteilung in der Mediathek zu besuchen.

Die Stadt Eltville lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich an den Mahnwachen zu beteiligen, um Solidarität mit dem ukrainischen Volk zu zeigen und bedankt sich bei allen, die bisher schon zahlreich teilgenommen haben. Die Mahnwache findet regelmäßig am 2. Samstag eines Monats statt.

Eltville am Rhein, 7. November 2023

DER MAGISTRAT

STABSTELLE KOMMUNIKATION
UND TRANSFORMATION:
Strategische und Online-
Kommunikation

HAUSADRESSE:
Gutenbergstraße 13
65343 Eltville am Rhein

INTERNET:
www.eltville.de

SACHBEARBEITERIN:
Hannah Oechler

TELEFON:
Durchwahl: 0151 72010142
Zentrale: 06123 697-0

E-MAIL:
hannah.oechler@eltville.de

TELEFAX:
Rathaus: 06123 697-199

